

über dessen Lebens-Gang und wissenschaftliche Thätig-
keit und legt das von jenem hinterlassene Schrift-
stück der Arbeit vor.

Schriftlicher Bericht des Herrn Prinsen über
die von ihm beauftragten Arbeiten. Der Herr
ersten Ranks Herrmann zum Karst. Über den
Anteil, Schmaller's Karst zur Publikation
zu bringen, entsinnt sich eine längere Debatte,
die Commission beschließt, da Schmaller's Werk,
wenn auch in indirecter Weise, für historische
Forschung von eminenter Wichtigkeit ist, in die zu
einzuwickeln. Es soll nach F. Grimmer's Antrag
nicht eine neue Auflage des Ganzen, sondern
eine Publikation der Supplemente veranstaltet,
werden. Das Supplement soll 1.3. der Böt,
ta'schen - und wenn diese abläßt, mindestens
Einfachung umzusetzen werden. Es ist überall
Schmaller's Karst in seiner eignen Form
herauszugeben, ohne Umveränderung oder Ab-
kürzung. Eine nöthige Zusätze oder Berichtigun-
gen hat der Herausgeber lediglich als seine An-
beit einzufügen und zu bezeichnen.

Der Herausgeber erhält im Honorar
von 1500 fl. und zwar 750 fl. nach Vollendung des
Druckes der ersten Hälfte, 750 fl. nach Vollan-
digung des ganzen Druckes erhalten. Herr Geo-
graphischer Landes Hofmann soll beauftragt werden,
ob es nicht diesen Bedingungen die Heraus-
gabe übernehmen will.

Herr Lappenberg beauftragt über die
Anlage der Harz-Karte. Der Bericht,
so wie ein beiliegendes Schrift des H. Jurek,
habe, und die Langliste der bis jetzt be-
kannten Karte soll in den Karst zum
Druck werden.